

Informationsblatt Exposé - Masterarbeit

Musikhochschule Münster

I. Das Exposé im Masterstudiengang

1. Festlegung

Mit dem Exposé legen Sie sich formal und inhaltlich auf Ihr Studienziel fest.

2. Unterstützung und Beratung

Das Kolloquium *Interdisziplinäre Musikanalyse* begleitet verpflichtend die Vorbereitung und Abfassung Ihres Mastervorhabens.

3. Änderung

Jede Themenänderung oder die Änderung vom Projekt zur Arbeit bedarf der Zustimmung des Dozenten und des Studiendekanats. Jede Änderung erfordert die Neuschrift des Exposés.

4. Wiederholbarkeit

Eine Themenänderung bzw. die Neuschrift eines Exposés ist laut Studienordnung nur zweimal zulässig.

5. Umfang Exposé Masterprojekt

Die Zahl von 12.000 Zeichen sollte nicht unterschritten, die von 16.000 nicht überschritten werden.

6. Abgabe

erfolgt im Studienbüro möglichst bis zum 31. März.

II. Was ist ein Exposé?

1. Vorplanung

Das Exposé beschreibt Ihre Abschlussarbeit, die Sie als Masterarbeit ausführen. Das Exposé fokussiert Ihre Gedanken und stellt eine aussagekräftige Vorstufe Ihres Vorhabens dar.

2. Selbstorganisation

In einem Exposé zeigen Sie Ihre Fähigkeit, alle erforderlichen Schritte zur Durchführung eines Vorhabens selbständig zu organisieren.

3. wissenschaftlicher Anspruch

Eine Masterarbeit ist eine wissenschaftliche Arbeit und soll im Rahmen der Arbeit künstlerische und/oder musikpädagogische Fragen wissenschaftlich reflektieren.

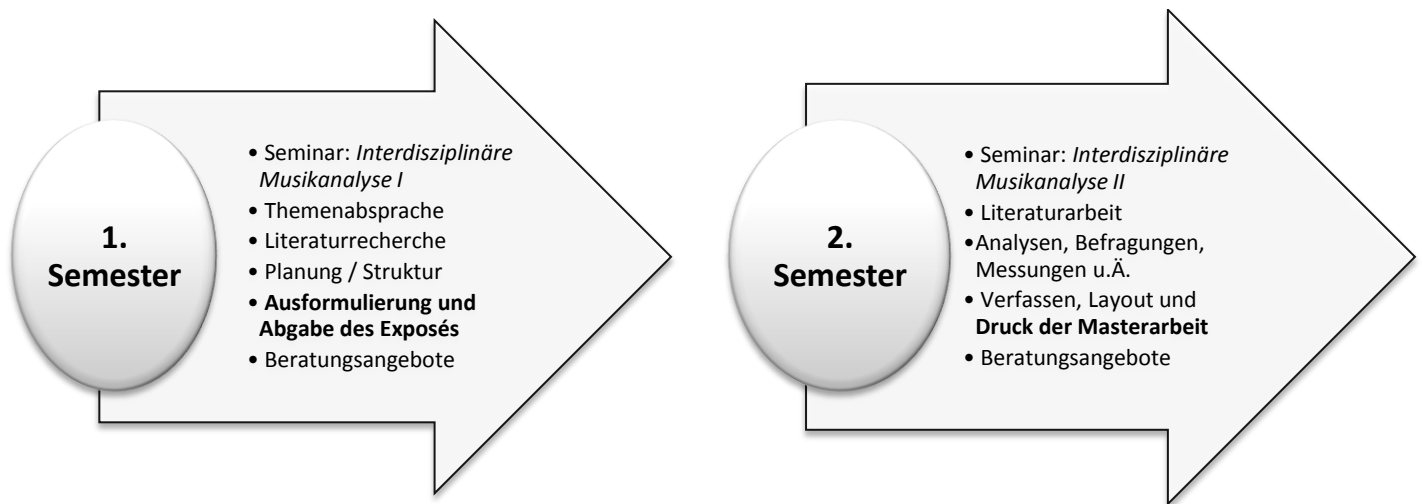
4. Was in einem Exposé stehen *muss*

unbedingt alle formalen, strukturellen und organisationsbezogenen Aspekte der Planung der Arbeit.

5. Was im Exposé *nicht* stehen soll

Ausführungen, die zur inhaltlichen Ausgestaltung der Arbeit gehören: Biographie, Geschichte, Analyse nur, wenn sie die Themen- bzw. Fragestellung unmittelbar betreffen.

Zeitliche Übersicht für die Masterarbeit



III. Aufbau des Exposés

Sie beschreiben die Organisation des Gesamtvorhabens, den Aufbau und inhaltlichen Plan (nicht zu verwechseln mit den Inhalten selbst!) der Masterarbeit:

1. Themenstellung

2. Fragestellung

folgt aus 1. weist auf Ihr wissenschaftliches Problembewusstsein hin.

3. Zielsetzung

beschreibt, was Sie zeigen wollen; obligatorisch verbunden mit einer These.

4. Methode

beschreibt, wie Sie wissenschaftlich vorgehen bzw. argumentieren wollen (empirisch, historisch, systematisch, analytisch).

5. Skizze des Arbeitsplans

- a) allgemeine Angaben zur Organisation
- b) detaillierter Gliederungsentwurf der Masterarbeit
- c) ggf. Forschungs-, Arbeitsmittel
- d) realistischer, grober Zeitplan

6. vorläufiges Literaturverzeichnis

zeigt, welche Quellen Sie benutzen wollen, und deutet an, dass Sie eine Vorstellung von dem Stand der Forschung haben, verweist ggf. auf Ihre investigative Initiative.

Literaturangaben zum Exposé und zur Abfassung eines Textes

ALEMANN, ULRICH VON (2001): Das Exposé. Ja, mach nur einen Plan..., Düsseldorf, in: Universität Düsseldorf: http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/politik/Mitarbeiter/Alemann/aufsatz/01_expose2001.pdf

ECO, UMBERTO (2007): Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Doktor-, Diplom- und Magisterarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Ins Deutsche übersetzt von Walter Schick, 12., unveränderte Auflage, Heidelberg etc.

HARNISCH, SEBASTIAN (2007): Merkblatt Exposé, Heidelberg, in: Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg: <http://www.uni-heidelberg.de/md/politik/harnisch/lehre/harnisch-merkblatt-expose.pdf>

KERKSEN, MICHAEL (2009): Anleitung zur Erstellung eines Exposées. Zur systematischen Planung einer Haus- oder Abschlussarbeit, Duisburg, in: Universität Duisburg-Essen: http://www.uni-due.de/imperia/md/content/politik/anleitung_exposee.pdf

WELLER, CHRISTOPH (o. J.): Anleitung für die Erstellung eines Exposées, Augsburg, in: Universität Augsburg: http://www.philso.uni-augsburg.de/lehrstuehle/politik/politik1/mitarbeiter/weller/pdf_buecher_forschungsberichte/Anleitung_1_1_Exposee.pdf

Fragen zur Qualitätsüberprüfung eines Exposées bzw. "Check-Liste":

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipc/bewerbung/hinweise_zum_expose.html